

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

103 (16.4.1885) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 103. Zweites Blatt.

Donnerstag den 16. April

1885.

## Teppich-Versteigerung!

Donnerstag den 16. und Freitag den 17. April 1885,

jeweils Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr beginnend,  
versteigere ich gegen Baarzahlung

**Karlstraße Nr. 18 (Café Tannhäuser)**

im hintern Saal, Eingang durch das Hofthor,  
wegen Aufgabe einer Teppichhandlung:

eine große Parthie bester Qualitäten

**Bodenteppiche, Sopha- und Bettvorlagen**

in Renaissance- und persischen Styll,

wozu die verehrlichen Liebhaber freundlichst einladet

**Hch. Rupp.**

**Ettlingen.**

## Bekanntmachung.

Die heute in öffentlicher Verlosung gezogenen  
44 Schulverschreibungen der Stadtgemeinde Ett-  
lingen vom Jahr 1884:

Litora A. Nr. 12. 84. à 1000 M.,

B. Nr. 322. 413. 423. 542. 547. à 500 M.,

C. Nr. 9. 100. 206. 215. 221. à 200 M.

werden hiermit zur Heimzahlung auf den 1. August  
l. J. gekündigt, an welchem Tage deren Ver-  
pflichtung ausfährt.

Die Zahlung erfolgt vom 1. August l. J. ab bei  
der Stadtkasse Ettlingen, sowie bei der Rheinischen  
Kreditbank in Mannheim und deren Filialen in  
Heidelberg, Karlsruhe, Freiburg i. B. und Konstanz,  
den Herren W. S. Labenburg und Söhne in  
Mannheim und Herrn G. Labenburg in Frank-  
furt a. M. gegen Rückgabe der ausgelosten Schul-  
verschreibungen, sämmtlicher noch nicht verfallener  
Coupons, sowie der Talons.

Ettlingen, den 13. April 1885.

Gemeinderath.

Haug.

Arnob.

**Ettlingen.**

## Holzversteigerung.

Die Groß-Bezirksforstrei Mittelberg in Ettlin-  
gen versteigert aus Domänenwaldungen

**Montag den 20. April d. J. in Marzjell,**

Vormittags 10 Uhr beginnend,

aus Distr. I. Abth. 1, 2, 4, 5, 7, 8: 4 Lärchen-

stämme II. Kl., 11 bis III. Kl., 15 bis IV. Kl.,

6 Tannensämme III. Kl., 7 bis IV. Kl., 45 Ster

buchenes Scheitholz III. Kl., 93 Ster gemischtes

Scheitholz III. Kl., 12 Ster buchenes, 83 Ster

gemischtes Prügelholz, 1475 Stück gemischte Prü-  
gelwellen und 20 Loose Schlaarraum;

aus Distr. II. Abth. 12, 13, 14: 78 Tannen-

sämme II. Kl., 21 bis III. Kl., 63 bis IV. Kl.,

101 Tannenklöße II. Kl., 21 tannene Eisenbahn-

schweller, 4 Eichen IV. Kl., 95 tannene starke

Stangen, 26 Ster buchenes, 13 Ster gemischtes,

241 Ster tannenes, 23 Ster forlenes Scheitholz

III. Kl., 106 Ster gemischtes, 462 Ster forlenes

Prügelholz, 625 Stück tannene Prügelwellen;

aus Distr. IV. Abth. 4: 32 Tannensämme

IV. Kl., 6 Tannenklöße II. Kl., 27 Ster tannenes

Scheitholz II. Kl. und 11 Ster tannenes Prügel-

holz.

Die Domänenwaldbüter Kraß und Eisele von

Burbach und Kunz von Schilberg zeigen dieses

Holz vor.

**Wohnungen zu vermieten.**

21. Adlerstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend

in 7 geräumigen Zimmern, der Neuzeit entsprechend

eingerrichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres

im 3. Stock.

\* Bürgerstraße 4 ist im 2. Stock des Hin-

terhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern

nebst Zugehör, an eine stille Familie auf den 23.

Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

21. Douglasstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend

aus 4 schönen Zimmern, Alkov., 2 Mansarden, Be-

ranche, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli

zu vermieten. Die Wohnung kann Nachmittags

von 3—5 Uhr eingesehen werden. 21.

\* Douglasstraße 7 ist im untern Stock eine  
Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Veranda,  
1 Mansarde, 1 Kammer, mit allem Comfort der  
Neuzeit, an eine kleine Familie auf 23. Juli zu  
vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Fasanenstraße 5 ist im Hinterhaus eine  
Wohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche,  
auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorder-  
haus, parterre.

31. Gartenstraße 7 ist im 2. Stock eine schöne  
Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sammt allem  
Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres da-  
selbst parterre.

31. Gartenstraße 13 ist eine Wohnung von  
3 Zimmern, Küche etc. sammt allem Zugehör so-  
gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst  
bei P. Weinger.

\* Hirschstraße 12 ist der 2. Stock rechts, be-  
stehend aus 2 Zimmern, Alkov., 1 Mansarde, Keller  
und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Nä-  
heres daselbst.

\* 21. Hirschstraße 16, parterre, ist eine Woh-  
nung von 3 Zimmern, Küche und Keller so-  
gleich oder später an ruhige Bewohner zu vermieten.  
Näheres ebendasselbst im 2. Stock zu erfahren.

31. Hirschstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne  
Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 3 Zim-  
mern, Alkov., Küche mit Wasserleitung und allem  
übrigen Zugehör, wegen eingetretener Hindernisse  
noch auf den 23. April oder später zu vermieten.  
Näheres im Laden.

51. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegen-  
über) ist im obern Stock eine schöne, neu herge-  
richtete Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden,  
Küche, Gas- und Wasserleitung etc. auf 23. Juli  
oder früher zu vermieten. Näheres im Laden  
daselbst.

\* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine  
helle, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zim-  
mern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Man-  
sarde, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu  
vermieten.

\* 21. Kronenstraße 32 ist eine Mansarden-  
wohnung von 2 Zimmern, ohne Küche, mit Keller  
auf den 23. April zu vermieten.

\* 21. Leopoldstraße 35, zwei Treppen hoch,  
ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit anstoßender  
Mansarde, Küche mit Wasserleitung und sonstigem  
Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

\* Luisenstraße 12 ist eine Parterrewohnung  
von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller,  
Anteil an der Waschküche und am Trockenplatz auf  
23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47  
im 2. Stock.

31. Nowack-Anlage 6, im 4. Stock, kön-  
nen 2 freundliche Zimmer, oder auch nur eines,  
mit Küche und sonstigem Zugehör an anständige,  
stille Leute sofort abgegeben werden. Zu erfragen  
im 3. Stock daselbst, Nachmittags.

\* Bähringerstraße 10 ist eine Wohnung  
im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche mit Wasser-  
leitung, Keller, Anteil am Waschhaus und Trocken-  
speicher auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres  
daselbst im zweiten Stock des Vorderhauses.

\* 21. Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete  
Wohnung von 4 geräumigen, mit Parletten be-  
legten Zimmern, Balkon und dem nöthigen Zuge-  
hör ist auf das Juli-Quartal oder früher zu vermie-  
then. Näheres Wilhelmstraße 13.

\* 31. Im Neubau Weiberstraße 59 ist im 2.  
Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche  
und großer Mansarde sowie allen sonstigen Be-  
quemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Nä-  
heres Marienstraße 34.

21. Mühlburg. In der Bahnhofsstraße  
dahier ist ein 2. Stock, bestehend aus 5 schönen  
Zimmern, Mansarde, 2 Kellern sammt allem Zu-  
gehör und Garten, auf den 23. April oder 23. Juli  
zu vermieten. Näheres Rheinstraße 251.

**Laden und Wohnung**  
Herrenstraße 32 (Cathol. Kirchenplatz),  
Eingang links, ist auf 23. Juli zu vermieten. \*

**Laden für sofort oder später zu**  
vermieten.

41. Gartenstraße 13, gegenüber dem Schulge-  
bäude, ist ein schöner Laden mit oder ohne Woh-  
nung billig zu vermieten. Näheres daselbst bei  
P. Weinger.

## Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör  
wird auf 23. April gesucht. Adressen wolle man  
unter M. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Wegen Hausverkauf wird sofort eine Wohnung  
von 2—3 Zimmern, Küche nebst Zugehör in an-  
genehmer Lage von einer kleinen Familie ohne  
Kinder gesucht. Näheres Hirschstr. 14 im Hinterhaus.

\* Eine ordnungsliebende Familie sucht wegen  
schneller Veränderung ihres Geschäfts auf den 23.  
April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit  
Zugehör, wenn möglich parterre oder Hinterhaus.  
Adressen beliebe man in Kontor des Tagblattes  
unter K. 300 „Wohnungsgesuch“ niederzulegen.

\* Eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche mit  
Wasserleitung, Keller und Kammer wird von einer  
ruhigen Familie ohne Geschäftsbetrieb für die Zeit  
vom 23. April bis 23. Juli oder länger zu mieten  
gesucht. Gest. Offerten werden unter K. 10 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein großes, freundlich möbilitres Zimmer ist  
zu vermieten: Marienstraße 9, eine Treppe hoch.

\* Kaiserstraße 70 ist ein gut möbilitres Zimmer  
sogleich oder später zu vermieten. Näheres eine  
Treppe hoch.

\* Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock ein fein  
möbilitres, zweifensstriges Zimmer mit Balkon an  
einen Herrn sofort zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gebendes, gut möbilitres  
Zimmer ist zu vermieten Schützenstraße 41 im  
3. Stock.

\* Verlängerte Akademiestraße 49, gegenüber dem  
Schmiedischen Palais, 2 Stiegen hoch, sind zwei  
schöne, ineinandergehende, gut möbilitre Zimmer  
einzelne oder zusammen auf 1. Mai zu vermieten.

\* Walbhornstraße 31, in der Nähe des Polytech-  
nikums, ist zwei Treppen hoch ein freundliches,  
gut möbilitres Zimmer an einen Herrn zu ver-  
mieten.

\* Akademiestraße 16 sind im untern Stock 2 schön  
möbilitre Zimmer einzeln oder zusammen auf 1.  
Mai zu beziehen, sowie ein freundliches Man-  
sardenzimmer möbilit oder unmöbilit zu vermieten.  
Das Nähere im untern Stock.

Adlerstraße 6 sind 2 Mansardenzimmer und  
Kammer auf den 23. April zu vermieten. Nä-  
heres im Laden daselbst.

\* Bähringerstraße 41 ist ein schön möbilitres  
Zimmer sogleich oder nach Belieben zu vermieten.  
Näheres ebener Erde.

\* Ein schönes Mansardenzimmer ist möbilit oder  
unmöbilit billigst zu vermieten: Amalienstraße 69  
im 3. Stock.

\* Hinkel 8, Eingang Kronenstraße, sind 2 bis 3  
unmöbilitre Parterrezimmer mit anstoßender Kam-  
mer an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten.  
Näheres daselbst.

\* Bürgerstraße 11 ist im 2. Stock ein einfaches, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* 2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken nach der Straße gehend, ist sogleich oder später mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 4, parterre.

\* Ecke der Kaiser- und Balbhornstraße 28, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Balbhornstraße 16, zwei Treppen hoch, in unmittelbarer Nähe des Polytechnikums, sind zwei ineinandergehende, sehr freundliche, gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Spitalstraße 34 sind 2 sehr schöne Zimmer, eine Stiege hoch, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, Balkon, sofort oder später unmöbliert an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres im Laden.

**Möblierte Zimmer**

sind einige zu vermieten: Kaiserstraße 91.

**Pension-Anerbieten.**

3.1. In einer guten Familie kann ein junger Herr, Schüler oder Lehrling, ganze Pension bei billiger Berechnung erhalten. Näheres Akademiestraße 15 im 2. Stock des Seitenbaues.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Eine Schlafstelle ist sogleich oder später zu vermieten: Balbhornstraße 25 im zweiten Stock.

**Zimmer-Gesuch.**

\* In der Nähe der kleinen Kirche werden ein großes oder zwei kleinere, unmöblierte Zimmer auf 1. Mai zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter A. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Keller,**

ein kleinerer, im westlichen Stadtteile, wird zu mieten gesucht. Angebote werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, in allen Hausarbeiten tüchtig und pünktlich ist, sich auch demselben willig unterzieht, findet sofort eine Stelle: Steinstraße 21 im 2. Stock.

\* Wegen Erkrankung des Dienstmädchens wird ein tüchtiges, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und bügeln kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten gut versteht, zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Westendstraße 15 im 2. Stock von 9 Uhr an.

Ein Dienstmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht: Balbhornstraße 35.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches als Aushilfe in einer Wirtschaftsküche verwendet werden kann, wird sofort gesucht: Kronenstraße 54.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, hilfes Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Bähringerstr. 86 im 4. Stock.

\* Ein braves Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Schützenstraße 96 im 4. Stock.

\* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und noch nicht hier gedient hat, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 25, eine Treppe hoch, Eingang rechts.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann, in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist und sehr gut empfohlen wird, sowie einige bessere Zimmermädchen suchen sofort Stellen durch Frau Menz, Bähringerstraße 19 im 4. Stock.

Zwei Mädchen, welche gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten können, suchen sogleich Stellen durch Frau Bühler, Kaiserstr. 33.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Nähen und Bügeln gut unterrichtet ist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder Ladnerin. Zu erfragen Wieandstraße 10 im 3. Stock.

\* Ein einfaches, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Linkenheimerstraße 5 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

**4000 Mark**

sind zu 5% gegen gute Sicherheit sogleich auszuliehen. Adressen unter G. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Maschinenzeichner.**

\* Gesucht sofort ein tüchtiger Zeichner für Maschinen. Nur solche, welche lange in diesem Fache gearbeitet und wirklich tüchtig sind, mögen ihre Adressen unter W. B. an das Kontor des Tagblattes einreichen.

**Sofortige Stellung**

findet ein junger Kaufmann, welcher in der Versicherungs-Branche bewandert ist, gegen Fixum und Provision. Offerten unter L. M. befördert das Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Möbeltapezier-Gesuch.**

Zwei selbstständige Geblisen finden sogleich Stellen. Albert Oberst, 221 Kaiserstraße 221.

**Blechner-Gesuch.**

Tüchtige, solide Blechner finden dauernde und lohnende Arbeit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kellner-Gesuch.**

\* Ein solcher junger Kellner wird sogleich gesucht. Näheres Kaiserstraße 91.

**Einige Strohhutnäherinnen**

finden gegen gute Bezahlung Beschäftigung. M. Sprich, Hutfabrik, Kaiserstraße 147.

**Kellnerin-Gesuch.**

\* Ein braves, ehrliches Mädchen findet als Kellnerin sofort eine Stelle. Näheres im Gasthaus zu den drei Lilien.

**Stelle-Antrag.**

Zwei anständige tüchtige Kellnerinnen finden gute Stellen durch Frau Bühler, Kaiserstraße 33.

**Monatsdienst-Antrag.**

\* Für einen Monatsdienst wird eine brave, reinliche Person gesucht: Herrenstraße 20 im 2. Stock.

**Conditor-Lehrling.**

3.1. Ein junger Mann, der die Conditorei erlernen will, kann sofort eintreten bei Heur. Rosenberger, Kaiserstraße.

**Lehrling**

wird angenommen in der Buchdruckerei der Aktiengesellschaft Badenia, Alerstraße 18. 3.3.

**Lehrling-Gesuch.**

\* 2.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schreinerlei gründlich zu erlernen, kann sogleich oder später in die Lehre treten bei Alex. Karch, Werberstraße 9.

**Lehrling-Gesuch.**

2.2. In einem hiesigen Modewaaren-Geschäft findet ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehen junger Mann eine Lehrstelle, wobei demselben sofortige Bezahlung zugesichert wird. Offerten unter Chiffre B. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein anständiger junger Mensch mit guter Schulbildung findet sogleich oder später Aufnahme als Lehrling in einem hiesigen Handlungsbaue. Adressen wolle man schriftlich unter Chiffre F. S. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Hotel-Personal**

jeder Branche sucht und findet gute Stellen; jüngere Köche, Kellner, Büffetfräulein, feine Kellnerinnen sofort, perfekte Hotelköchin sucht Stelle. 3.3.

**Comptoir Fuhr,**

C. 4.

Manheim.

**Stelle-Gesuch.**

Ein sehr anständiges Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, auch im Rechnen und Schreiben sehr gewandt ist, sucht Stelle als Ladnerin oder auch als Zimmermädchen; dasselbe macht keine Lohnansprüche, sondern sieht mehr auf gute Behandlung. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

\* Ein zuverlässiger Krankenwärter sucht Stellung bei Kranken und empfiehlt sich auch für Nachtwachen; auch wäre derselbe bereit, Kranke in einem Fahrstuhl in's Freie zu fahren. Zu erfragen Sophienstraße 56 im Hinterhaus.

**Ein Dienstmädchen**

mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle, am liebsten in einem Gasthaus für Zimmer- und Hausarbeiten, durch K. Tröster, Placenz, Karl-Friedrichstraße 3.

**Monatsdienste-Gesuch.**

3.1. Eine alleinstehende, zuverlässige Frau sucht sofort Monatsdienste. Zu erfragen Balbhornstraße 53 im 2. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine Kleidermacherin, die auch im Ausbessern der Garderobe und Wäsche sehr geübt ist, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen noch einige Kunden anzunehmen. Gesl. Offerten bittet man unter Chiffre L. M. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches im Ausbessern der Wäsche, besonders im Feinstopfen und Flicken sehr gut bewandert ist, sucht noch einige Kunden. Näheres Herrenstr. 9 im Hinterhaus, parterre rechts.

**Eine tüchtige Arbeiterin**

auf Confection, welche über zwei Jahre in einem guten Geschäft thätig war, sucht sofort wieder in ein besseres Geschäft zu kommen; auch kann dieselbe in und außer dem Hause auf Stücke arbeiten. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 3 im 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von den einfachsten bis zu den elegantesten Kostümen in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 192 (Mühlburgerthor, Erheberstelle).

**Empfehlung.**

\* 2.1. Eine geübte Büglerin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Auch kann ein Mädchen aus guter Familie das Bügeln gründlich erlernen. Eintritt 1. Mai. Näheres Balbhornstraße 2 im 2. Stock.

**Nohr- und Strobstühle**

werden billig und dauerhaft geflochten; auch werden Möbel jeder Art billigst aufpolirt bei Friedrich Ernst, Sesselmacher, Balbhornstraße 52.

**Verloren**

wurde letzten Sonntag Nachmittag eine silberne Damenuhr mit vernickelter Kette von der Kaiserstraße in die Nowack's-Anlage. Der etwaige Finder wolle dieselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienstag Abend wurden auf dem Wege vom Marktplatz nach dem Theater oder in diesem mit einem goldenen Kettchen verbundene Nadeln mit je drei Brillanten verloren. Der Finder wolle dieselben gegen eine gute Belohnung Karl-Friedrichstraße 8 im 2. Stock abgeben.

Verloren wurde auf dem Wege von der Kaiserstraße 173 bis zur Herrenstraße 26 ein schwarzes Portemonnaie mit circa 6 Mark Inhalt. Der redliche Finder wolle dasselbe Herrenstraße 26 im Laden abgeben.

**Verlaufene Kaze.**

Eine schwarz und weiß gefleckte Kaze hat seit Freitag Abend verlaufen. Abzugeben Eptenstraße 23 im 2. Stock.

**Ein Hund (Rattensänger),**

Farbe grau, ist zugelassen. Der Eigentümer kann denselben gegen Ersatz der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes bei August Konrad in Gerdingen abholen.

**Haus-Verkauf.**

Ein neues Haus mit großem Hof und Garten sowie Laden mit sehr gangbarem Spezereigeschäft ohne Konkurrenz hat im Auftrage zu verkaufen Ad. Wonniger, Bureau, Herrenstraße 7.

**Haus-Verkauf.**

3.3. Familienverhältnisse wegen ist im westlichen Stadttheil ein dreistöckiges Wohnhaus billig zu verkaufen. Kaufsüchtige wollen ihre Adresse unter L. 13 im Kontor des Tagblattes gefälligst niederlegen.

**Kaiserstraße, Schattenseite,**

verschiedene Häuser mit schönen, großen Verkaufslokalitäten hat im Auftrag zu verkaufen

**E. Kreuzbauer.**

Kaiserstraße 132.

**Verkaufsobjekte,**

als: Geschäfte, Privathäuser, Villen und Baupläge etc., in allen Lagen hier, hat stets in reicher Auswahl im Auftrag zu verkaufen: **J. Brächle,** Käteragent, Fähringerstraße 70.

**Hausverkauf.**

Ein Geschäftshaus, seiner günstigen Lage wegen für ein Cigarrengeschäft sehr geeignet, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Villa.**

3.1. Im westlichen Stadttheile wird sofort eine Villa wegen Familienverhältnissen unter günstigen Bedingungen verkauft. Adressen bittet man gest. unter V. 35 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

**Zu verkaufen wegen Wegzug:**

französische, halbfranzösische und Mainzer Bettstellen, Kofee, Hochbaarmatrasen und Polster, Schifftonieres, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden mit Marmor-Auffätzen, Sophas, Nachtische und Küchenschränke, alles billig und gut: **Wilhelmstraße 7, parterre.** 2.2.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein noch sehr gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: **Marienstraße 14 im 3. Stod.**

\* Zu verkaufen: ein **Gartenhaus** mit Steinsockel und Schieferdach. Näheres **Adlerstraße 18, parterre.** 2.1.

\* Ein schöner, gut erhaltener **Herd** mittlerer Größe ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Amalienstraße 13 im Laden.**

\* Ein großer Schrank, eine Kommode und verschiedene andere Möbel, sowie ein amerik. Füllofen, eine Haserkiste, Mistbeefsenfer u. s. w. sind wegen Umzug billig zu verkaufen: **Karlstraße 38.**

\* Wegen Geschäftsaufgabe wird eine Parthie alter **Mauchtabake** (bessere Qualität) in Quantitäten sowie in einzelnen Packeten zum früheren Ladenpreis abgegeben: **Kriegstraße 48 im 2. Stod.**

Im Auftrag sind zu verkaufen: 1 große **Vogelbede** mit 4 Abtheilungen und Zinkböden, 1 neue **Treppe** mit 4 Stufen, 1 **Büchse** mit Zinkschüssel, 1 **Blumenbreit** mit Gallerie, 1 **Vogelzuchtkästlein**: **Hirschstraße 14 im Hinterhaus.**

\* Zu verkaufen: 1 große Kommode, 1 **tannener Kleiderkasten**, 1 **langer Tisch**, 1 **großer, runder Tisch**, 1 **Anrichte**, 1 **Waschzuber**, 1 **Krautstande**, 2 **große, steinerne Einmachtopfe**, 1 **großer, blecherner Waschkessel**, 1 **großer, noch neuer Kochherd** mit Kupferkessel, sehr zu empfehlen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut erhaltener, **mittelgroßer Herd** mit Kupferkessel und Messingabzügen ist billig zu verkaufen. Näheres **Wilhelmstraße 50 im 3. Stod.**

\* 3.1. Ein **mittelgroßer eiserner Herd** mit Rohr ist billig zu verkaufen: **Schirmerstraße 5, eine Treppe hoch.**

\* Zu verkaufen: 1 noch gut erhaltene **Schreibkommode** und 1 noch wenig gebrauchtes **Unterbett**. Anzusehen Morgens bis 10 Uhr und Nachmittags von 1 bis 3 Uhr in der **Leopoldstraße 28 im 3. Stod.**

\* 4.1. **Bismarckstraße 75** sind sehr billig zu verkaufen: 1 **kleiner, guter Herd** mit Sparrost, 1 **bester Gas-Kochapparat**, 1 **Dampfwaschtopf**, 1 **neues Weinfas**, 270 Liter haltend.

\* 2.1. Ein **älteres Tafelklavier** in gutem Zustand ist um 70 Mark zu verkaufen: **Madamestraße 9 im 2. Stod.**

\* Eine **zinkene Badewanne** mit oder ohne Ofen billig abzugeben: **Madamestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde.**

**Reisefoffer,**

nur selbstverfertigte, für Herren und Damen, Reisende und Auswanderer, in allen Größen, sowie Handkoffer, Faltkoffer, Holzkoffer, Schürzen und Taschen sind zu den billigsten Preisen zu verkaufen: **Kaiserstraße 30.** Reparaturen sowie Bestellung nach Maß unter äußerst billiger Berechnung und rascher Bedienung.

**2 Garnituren Polstermöbel,** neu und solid gearbeitet, werden ganz preiswürdig abgegeben.

**H. Rothweller, Möbelgeschäft,** 82 Fähringerstraße 82.

\* 2.2. Zu verkaufen: ein **gepieltes Piano**,

sehr gut erhalten. Preis 200 Mark.

**S. Maurer, Friedrichsplatz 11.**

\* 2.2. **Piano**

von Bechstein, wenig gespielt, ein ganz vorzügliches Instrument, ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen **Adlerstraße 15 im 3. Stod rechts.**

**Gartenbank,** hölzerne, 2 Meter lang, noch neu, preiswürdig,

**Tafelklavier,** altes, billig, wegen Platzmangel zu verkaufen.

**Vogt, Schützenstraße 59 im 2. Stod.**

\* **Umzugs wegen zu verkaufen:** 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Saupföfen, 1 Erdbt.-Hängelampe, 1 Tisch und 1 Stuhl. Näheres zu erfragen **Fähringerstraße 50.**

**Sundehütte und Aquarium,** beide groß, stehen im Auftrag zum Verkauf: **Herrenstraße 32.**

**Hauskauf-Gesuch.**

Im westlichen Stadttheil (Stephanien, Hirsch, Leopold, Westend- oder Amalienstraße) wird ein zweistöckiges Haus zum Alleinbewohnen mit 7 bis 9 Zimmern gegen baar zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter A. B. Nr. 50 wolle man im Kontor des Tagblatt abgeben. 3.1.

**Brunnentrog zu kaufen gesucht.** Ein gebrauchter, jedoch noch guter Brunnentrog wird zu kaufen gesucht: **Marienstraße 34.**

**Kauf-Gesuch.**

\* Ein gut erhaltener **Vapagei-Käfig** wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beste Bezahlung**

für getragene Winterüberzieher, Mäntel, Uniformen, Herren- und Frauenkleider, Stiefel, altes Gold, Silber, Vorten und Stidereien.

**David Ettlinger, Kaiserstraße 20.**

**Frau Main, Kaiserstraße 105,** zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

**Empfehlung.** Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

**Frau Lazarus aus Bruchsal.** Adressen wolle man bei **Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof,** und bei dem **Octroierheber am Mühlburgerthor** abgeben. 4.2.

**Pflegekind-Gesuch.**

\* Eine anständige Familie sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Gute Behandlung und Verschwiegenheit werden zugesichert. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Garten**

wird zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein geprüfte Lehrerin,** welche mehrere Jahre im Auslande thätig war, wünscht Privatstunden im Französischen und Englischen sowie in deutschen Fächern zu geben. Adressen erbittet man unter S. 50 an das Kontor des Tagblattes. \* 2.1.

**Gründlicher Unterricht** für Zither, Fföte und Streichzither wird erteilt gegen billiges Honorar. Näheres **Fähringerstraße 86,** eine Treppe hoch. Dasselbst werden Zithern zur Reparatur angenommen, frisch besaitet und billig berechnet. Zither-Stimmen wird unentgeltlich besorgt.

**Guitarre-Unterricht.**

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Sonntags**

bleibt mein Geschäft von 2-7 Uhr geschlossen.

**Carl Roth,**

2.1. **Materialwaarenhandlung.**

**Holl. Schellfische, Maifische, Soles**

heute frisch eintreffend empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Rheinsalm,**

**Soles,**

**Maifische,**

**Cabeljou u. Schellfische,**

**neue Malta-Kartoffeln,**

**franz. Kopfsalat,**

**Straßburger Gänseleber-**

**Terrinen**

empfehl

**L. Pfefferle,**

2.1. **Hirschstraße 31.**

**Frische Fische:**

**Grüne Häringe** per Pfd. 40 Pf.

(zum Baden oder Braten),

**Schellfische** . . . per Pfd. 40 Pf.,

**Cabeljou** . . . . . " " 50 "

**Hechte** . . . . . " " 80 "

empfehl

**L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

**Spargeln**

sind jeden Tag frisch gestochen aus meinen Anlagen zu haben. 2.1.

**Th. Mayer,**

zum goldenen Hirsch in Grünwinkel.

**Sauerkraut,** in vorzüglicher Güte,

**feinste Ciffigurken**

empfehl in großen und kleinen Quantitäten

**L. Pfefferle,**

2.1. **Hirschstraße 31.**

**J. B. Krespach**

(am Ludwigsplatz)

empfehl hochfeines, ächtes altes

**Schwarzwälder Kirschwasser**

2.1. per Liter M. 4.-

**Naphthalin,**

**Camphor, Patchouly, Mottenessenz, Dalmatiner Insectenpulver, span. Pfeffer** empfiehlt die Materialwaarenhandlung

3.1. **Carl Roth.**

**Eiernudeln.**  
 \*21. Täglich frische, selbstgemachte Suppen- und Gemüse-Eiernudeln, sowie frisch angekommenes Ulmer Müschelmehl sind zu haben bei Frau Splers, Kronenstr. 22.

**Ueber die V. Kneifel'sche Haar-Tinktur.**

Herrn V. Kneifel, Dresden. Veranlaßt durch die ausgezeichnete Wirkung Ihrer Haarerzeugungstinktur, fühle ich mich gedrungen, Ihnen mit dem Gefühl innigsten Dankes mitzutheilen, daß nach Anwendung obiger Tinktur die großen kahlen Stellen auf dem Kopfe meines Sohnes vollständig geschwunden sind. Diese Tinktur verdient in der That jegliche Empfehlung. Zu diesem Urtheil fühle ich mich um so mehr veranlaßt, als mir von verschiedenen Ärzten auf meine Anfragen und nach jeweilig erfolgter Besichtigung der kahlen Stellen die Wiederverzeugung neuer Haare daselbst für unmöglich erklärt wurde. Zahnarzt bei Chemnitz den 3. Okt. Joh. Aug. Neubert, Mühlentischler. — Obige Tinkt. ist in Flaschen zu 1, 2, u. 3 M. in Karlsruhe nur echt bei Luise Wolf Bwe., Parfümerieblg., Karl-Friedrichstr. 4. 4.2.



**Oelfarben,**  
 in gereinigtem Oel, stets frisch angerieben.  
**Lacke u. Bronzen.**  
**Fussbodenglanzack**  
 in allen Farbentönen von vorzüglicher Glanzkraft und grosser Haltbarkeit empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von **Julius Dehn,** Zähringerstrasse 55.

**Oelfarben**

in allen Sorten, mittelst eigener Gaskraftmaschine fein abgeriebene, strichfertig und gut trocknend hergerichtet,

**Lacke und Firnisse**

empfehlen die Material- und Farbwarenhandlung von

**W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant.

**Oelfarben u. Firnisse,**

fertig zum Anstrich, empfiehlt die Materialwarenhandlung

3.1. **Carl Roth.**

**Bodenwische,**

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:

**weißes und gelbes Wachs, Goldocker, Orleans, arab. Gummi, Pottasche, Stahlspäne**

verkauft nur in den besten Qualitäten

**W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant.

**Parquetbodenwische,**

**Wachs, Terpentinöl,**

**I<sup>a</sup> Stahlspäne**

empfehlen die Materialwarenhandlung

3.1. **Carl Roth.**

**Fussbodenglanzack**

empfehlen in bekannter Qualität die Materialwarenhandlung

3.1. **Carl Roth.**

**Präp. Patchouli-Pulver,**

eingestreut oder in Säcken vertheilt, schützt es Kleider und Pelzwerk gründlich vor Motten und Schaben.

Zu haben à 40 Pf. bei **Carl Matzacher,** Hoflieferant, Lammstr. 5. 12.2.

**Zur gefl. Beachtung!**

Um unliebsame Verwechslungen zu vermeiden, mache ich meine hiesigen und auswärtigen werthen Kunden darauf aufmerksam, dass mein Hemden-, Weisswaren- und Aussteuer-Geschäft nicht mehr Ecke der Kaiser- u. Lammstrasse, sondern in der Nähe **88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum,** sich befindet. Achtungsvoll **Gustav Oberst.**

**Neues Preisverzeichnis für Herren:**

- Nachhemden mit Falten M. 1.70,
- Oberhemden, 3fache Brust, M. 2.50,
- Kragen, 3fach, M. —.25,
- Manschetten M. —.20,
- Cravatten M. —.08,
- Taschentücher M. —.25,
- Unterhosen M. —.60,
- Gesundheitsjacken M. —.90,
- Hosenträger M. —.50,
- Handschuhe, Zwirn, M. —.30,
- Glacé, M. 1.40,
- Strümpfe, 1/2 Duzend, M. —.75,
- Normal-Hemden und Hosen nach System Prof. Dr. Jäger. —

**D. Rosenthal,** Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

**Tricot-Cailen**

à M. 3.50,

**Tricot-Kleidchen**

à M. 4.00

bis zu den feinsten Sorten sind wieder eingetroffen.

**Geschwister Knopf,**

147 Kaiserstr. 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

**Französische Corsetten**

in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen Preisen bei

**Geschwister Perrin,** Friedrichsplatz Nr. 9.

**Hüte jeder Art**

werden gewaschen, gefärbt und façonnirt bei

**F. Herrmann, Modes,**

\*21. Waldstr. 22.

**Franzöf. Corsetten**

ohne Naht, neuester Schnitt und vorzügliche Qualität, empfiehlt

**Sophie Seiler Wittwe,** Waldstr. 14.

5000 Reste Schweizer Stidereien von 15 Pfennig an müssen schleunigst geräumt werden. 10.7.

**D. Rosenthal,** Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

**Aufsteck-Kämme, Kopf- und Flechten-Nadeln**

in reicher Auswahl bei 2.1.

**Friedrich Bloss**  
 F. Wolff & Sohn's Detail  
 Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Die beim Wohnungswechsel nöthig werdenden

**Blechnearbeiten**

und 2.1.

**Reparaturen**

werden unter Zusicherung rascher Bedienung gut und billig besorgt durch

das Blechnerei-Geschäft von **Wilhelm Göttle,** 150 Kaiserstr. 150.

**Geschäftsempfehlung.**

\*21. Unterzeichnete empfiehlt sich zur Anfertigung aller vorkommenden Holzarbeiten sowie in Reparaturen derselben. Matrasen, Roste, Möbel, Jalousien, überhaupt alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten werden in und außer dem Hause prompt und billig angefertigt sowie auch das Aufmachen von Vorhängen bestens besorgt.

**J. Rückert, Tapezier,** Adlerstr. 18, Hinterhaus.

Bei geschlossenem Thore bittet man den Eingang von der Zähringerstr. aus zu nehmen.

**Empfehlung.**

21. Bei herannahendem Quartalwechsel empfehle ich mich zum Auf- und Abmachen der Vorhänge, Bilder, Spiegel, und übernehme sämtliche in's Tapezierfach einschlagende Arbeiten und Reparaturen bei sehr billiger Berechnung.

**Jos. Schlund, Tapezier,** Amalienstr. 11.

**Vorzügl. Violinsaiten,**

quintencin, auch billigere Sorte, in frischer Sendung eingetroffen. 2.1.

**Oscar Laffert, Kaiserstr. 114.**

12.1. Cordpantoffel à Dutzend Paar für Frauen Placé M. 4.75, mit milirt. Lederfutter M. 5.25, in holzgelegelter fester Tuchsohle M. 5.75. Cordschuhe in holzgelegelter fester Tuchsohle M. 11. Bei grosserer Abnahme viel billiger liefert G. Engelhardt, Zeitz.

# Eischränke

in verschiedenen Sorten sind äußerst billig zu haben bei

**Ph. Horst,**  
Waldhornstraße 21.

**Ausverkauf**  
eiserne Gartenmöbel  
wegen Aufgabe des Artikels:

**Stühle,  
Bänke,  
Tische**

bedeutend unter Fabrikpreisen.

**J. Marum,**  
48 Kaiserstraße 48.

# Kassenschränke,



vorzüglich gearbeitet,  
empfiehlt

**Wilh. Schindler,**  
Waldstraße 22.  
Atteste stehen zu Diensten.

Meine für alle häuslichen Feuerungsarten (Herde etc.) gleich vorzüglich bewährten  
**Spar-Roste**  
— bringe hierdurch in empfehlende Erinnerung.  
**Karl Müller,**  
3.1. Sophienstraße 5.

# Herdfabrik

von **F. Biedermann,**  
Bürgerstraße 1,  
empfiehlt ihr großes Lager  
**Kochherde**  
in jeder Größe und nach Maß, mit den neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter mehrjähriger Garantie bestens. Reparaturen billigt.

**Emil Schmidt,**  
Gas- & Wasseranlagen,  
Closet- & Badeneinrichtungen,  
Reparaturen.  
Gebelstraße 3,  
Billigt und unter ausgedehnter Garantie.  
nähe dem Marktplatz.

**Empfehlung.**  
— Unterzeichneter empfiehlt sein reich assortirtes Lager von alldentschen Kachelöfen in allen Fassungen und Heizarten; auch werden die Reparaturen und das Reinigen unter billiger Berechnung besorgt.  
**W. Leicht,** Ofengeschäft,  
Spitalstraße 43.

# LOTIO

**Wilhelm Wallmer,**  
Zimmertapezier,

Marienstraße 3, Karlsruhe, Marienstraße 3, empfiehlt sich den Herren Hauseigentümern und Bauunternehmern zur Uebernahme aller vorkommenden Arbeiten mit und ohne Tapetenlieferung unter Garantie reeller Bedienung und billigster Preise. Zimmer mit gewöhnlicher Tapete werden schon von 7 M. an fertig gestellt. Musterbuch jederzeit zur Ansicht.

# Bade-Einrichtungen

mit nur soliden und empfehlenswerthen Fabrikaten werden unter Garantie prompt u. billigt ausgeführt von

**L. Bender,** Kaiserstraße 132,  
Wasser- und Gasleitungs-Etablissement.

**Eis-Preise für das Jahr 1885.**

# Künstliches Krystall-Eis,

chemisch rein, aus destillirtem Wasser hergestellt.

# Monats-Abonnement:

frei in die Wohnung geliefert  
per Monat:  
täglich  $\frac{1}{3}$  Barren = 6 Pfund M. 4.—  
"  $\frac{2}{3}$  " = 12 " " 6.—  
" 1 " = 18 " " 8.—

Bei Abonnements auf sechsmonatliche ununterbrochene Lieferung 10% Rabatt.

**Eisfabrik Karlsruhe.**  
**Louis Benzing,**  
Blumenstraße 9.

# Zum Abschlusse

# Feuer-Versicherungen

für die  
**„Colonia“**  
empfehlen sich **Gebrüder Hirsch,**  
Haupt-Agentur,  
Kaiserstraße 104, Eingangs Herrenstraße.

**Londoner Phoenix, Feuer-Assuranz-Societät von 1782.**  
Zum Abschlusse

von  
**Feuer-Versicherungen**  
empfiehlt sich  
**Max Lembke,**  
Bezirks-Agent,  
Erbsprinzenstraße 24.  
6.3.

**Neu! Neu!**  
**Bodenhausen „An der Wiege“** in Cabinet-photographie und Glasemalbild, sowie die neuesten Photographien und Glasemalbilder nach Meistern wie **Kaulbach, Defregger, Thumann** etc. etc. von M. 1.— bis M. 250 in großer Auswahl eingetroffen bei  
**Oscar Kaffert,** Kaiserstraße 114.

# Exportbier-Brauerei Aschaffenburg.

Wir haben bei Herrn **G. Drollinger** in Karlsruhe, Leopoldstraße 23, ein Depot unserer **Biere** errichtet und empfehlen solche der verehrl. Einwohnerschaft Karlsruhe's sowohl in Flaschen à 25 Pf. und auch fassweise zu M. 25 per Hektoliter.

**Saum & Friedel,**  
Exportbier-Brauerei Aschaffenburg.

# Brauerei Fels, Kronenstraße.

Heute Abend Ausich eines feinen Stoffes

# Lager-Bier,

wozu einladet **J. Vogel.**  
**Brauerei Fels, Kronenstraße.**  
\* Heute früh Wellfleisch, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste. Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben per Pfund 70 Pf.  
**J. Vogel.**

\* Heute Mittwoch Morgens Kesselfleisch, Nachmittags hausgemachte Leber- und Griebenwürste sind zu haben bei  
**J. Flachsbarth, Restauration Benz.**

\* Heute früh Kesselfleisch, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens  
**G. Bremeier,**  
Ritterstraße 18.

# Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Schwager  
**Heinrich Wrede,** Tapezierer,  
heute Abend 7 $\frac{1}{2}$  Uhr von seinem zwölfmonatlichen schweren Leiden durch den Tod erlöst wurde.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 5 Uhr vom Trauerhause, Fähringerstr. 46, aus statt.  
Karlsruhe, den 14. April 1885.

# Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten statt besonderer Anzeige die traurige Nachricht von dem heute Nacht 1 $\frac{1}{2}$  erfolgten Hinscheiden meines lieben Mannes  
**Karl Trinks,** Maler,  
im Alter von 42 Jahren.  
Karlsruhe, den 15. April 1885.

# Die trauernde Wittwe.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 16. April, Nachmittags 1 $\frac{1}{4}$  Uhr, vom Trauerhause, Amalienstraße 37, aus statt.

# Aufsage.

Der Trauergottesdienst für meinen verstorbenen Gatten **Joh. Georg Störzenbach** findet Freitag den 17. d. Mts., Morgens 7 Uhr, statt.  
Die trauernde Gattin.

# Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

14. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 12 $\frac{1}{2}$	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 9	27" 9"	"	"
15. April.				
6 U. Morg.	+ 4	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 12 $\frac{1}{2}$	27" 9"	"	hell
6 " Abds.	+ 9	27" 9"	"	"

# ORVMAE

Statt besonderer Anzeige.

Die Verlobung meiner Tochter Emma mit Herrn L. F. Scheid aus Hamburg beehre mich ergebenst anzuzeigen.

Karlsruhe, 14. April 1885. Frau Bertha Kober Wittwe. Als Verlobte empfehlen sich: Emma Kober, L. F. Scheid

In Umtausch

Meyer's Konversations-Lexikon, vierte, neueste Auflage gegen Brockhaus, Pierer etc. und ältere Auflagen von Meyer. Jedes Lexikon von Brockhaus, Pierer, Spamer etc. sowie ältere Auflagen von Meyer (mit Ausschluss der dritten), gleichviel ob gebunden oder geheftet, nehme ich für 42 Mark in Zahlung an.

Gasthaus zum goldenen Karpfen. Heute frische Cervelat-, Fleischwürste u. Frankfurterwürst, reines Schweineschmalz.

ORNAE

Museums-Gesellschaft.

4.3. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf S. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der zweite Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) von 10 bis 1 Uhr in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Pfeifenklub Karlsruhe. Brauerei Glahner. 2.2. Zu der am Donnerstag den 16. April a. e. stattfindenden statutenmäßigen Generalversammlung laden wir unsere Mitglieder freundlichst ein und sehen möglichst vollzähligem Erscheinen entgegen.

Deutsche Reichsfechtschule. Heute Abend halb 9 Uhr Versammlung im Nebstoc, Gartenstraße 2. Der Verbandsfechtmeister.

Reichtes Culmbacher Salon-Tafel-Bier ist wieder eingetroffen und empfehle solches per Flasche à 30 Pfennig. Friedrich Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Gengenbach im bad. Kinzigthal. (Station der Schwarzwaldbahn.) 3.1. Angenehmer und gesunder Sommeraufenthalt. Prachtvolle Gebirgsgegend. Schöne Spaziergänge im Park und in den nahegelegenen Tannenwäldern Gute Gasthöfe (Adler, Sonne u. s. w.). Fluss- und Mineralbäder. Der Verschönerungs-Verein.

Druck und Verlag der G. hr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Liederhalle.

2.2. Die statutenmäßige Generalversammlung findet am Samstag den 18. d. Mts., präcis 8 1/2 Uhr Abends, im Vereinslokale statt, wozu die verehrlichen Vereinsmitglieder hiemit freundlichst eingeladen werden.

Kranken- und Sterbkassen-Verein hiesiger Schneider. Donnerstag den 17. April, Abends 5 Uhr, findet die Beerdigung unseres Mitgliedes Heinrich Brede vom Trauerhause, Zähringerstraße 46, aus statt, wozu sämmtliche Mitglieder einladet

LOTIO

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 16. April. II. Quartal. 51. Abonnements-Vorstellung. Carmen. Große Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Freitag den 17. April. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 53. Abonnements-Vorstellung. Manfred. Dramatisches Gedicht in vier Akten von Lord Byron. Nach verschiedenen Uebersetzungen für die Bühne bearbeitet von Karl Jenke. Musik von Robert Schumann.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote: 14. April. Erwin Wittmer von Wosbach, Finanzassistent hier, mit Johanna Wittmann von Fahr. 14. " Christian Schwarz von Neuenstein, Buchhalter hier, mit Maria Herlich von Landau. 14. " Johann Segner von Waldenhausen, Wagenwärtergehilfe hier, mit Kath. Fischer von Eichel. 14. " Ludwig Grödel von Weingarten, Bahnhofarbeiter hier, mit Juliane Kötsch von Gengenstein. 14. " Frdr. Eichelser von Strümpfelbronn, Schreiner hier, mit Theresia Kaufmann von Waldbörn. 14. " Gg. Schulz von Sammersdorf, Schlosser hier, mit Marg. Kilian von Walsch. 14. " Vinzenz Bruber von Oberstach, Kutscher hier, mit Elisabetha Manzhardt von Linz. Geburten: 8. April. Robert Hans Walter, Vater Albert von Kilian, Kaufmann. 8. " Karl Josef, Vater J. J. Bischoff, Kutscher. 12. " Philipp August, Vater Pchl. Schaller, Schreiner. 12. " Max Otto Frdr. Vater Max Gopp, Kaufmann. 12. " Karl Alexander, Vater Jos. Kuhn, Banddirektor. 14. " Robert, Vater Val. Neumater, Kaufmann. Todesfälle: 14. April. Lea Hirschler, alt 29 Jahre, Ehefrau des Mathes Hirschler. 14. " Heinrich Brede, Tapezier, ein Ehemann, alt 32 Jahre. 14. " Karl Trinkl, Vater und Länger, ein Ehemann, alt 42 Jahre. 15. " Thomas Kellmeier, Soldat, ledig, alt 22 Jahre.

Fremde

Übernachteten hier vom 14. bis 15. April. Bahnhof-Hotel. Mayer, Kfm. v. Kaiserlautern. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Hüter, Kfm. v. Fribingen. Drescher, Kfm. v. Gernsh. Fuchs, Fabr. v. Straßburg. Schmidt, Fabr. v. Neusiedel. Ehres v. Krotzingen. Nemus m. Frau v. Pforzheim.

Darmstädter Hof. Baumann v. Rastatt. Prezel, Oberfeuerwerker v. Hamburg. Sauter, Gerichtsreferendar v. Mannheim. Röber, Kfm. v. Leipzig.

Erbprinzen. Dr. Glorin, Stabsarzt v. Mülhausen. Charles v. London. Goldbach u. Köhler v. Frankfurt. Hieroslawsky u. Morosoff v. Stuttgart. Bornmann v. Heidelberg. Reischacher v. Wien. Bertram, Kfm. v. Frankfurt. Balzer, Kfm. v. Innsbruck. Handisch, Kfm. v. Birtz.

Geist. Herr, Kfm. v. Worms. Broff, Kfm. v. Dettingen. Arenz, Kfm. v. Grefeld. Schloßbauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Menges, Kfm. v. Mannheim. Holzerstein, Kfm. v. Basel. Jaromer, Kaufm. v. Palermo. Herbst, Kfm. v. Rappena. Bentner, Kfm. v. Göttingen. Gebhardt, Kfm. v. Stuttgart. Scherz, Hotelbes. v. Triberg. Worr, Fabr. v. Hamburg. Denny, Hauptamtskontrolleur v. Fahr. Reinfarth, Priv. v. Paris.

Goldener Karpfen. Weg, Farrerweiser von Schmiebelm. Burschardt, Bahnbeamter v. Baden. Fink, Bahnbeamter v. Kiesel. Bender u. Behnenmaler, Bahnbeamte v. Mannheim. Reichert, Bahnbeamter v. Heidelberg. Goldene Traube. Hansmann, Holzhändler von Schwabach. Drescher, Wirt v. Balingen. Klinger, Kfm. v. Mainz. Doll, Kfm. v. Hamburg. Schneider, Kfm. v. Regensburg.

Grüner Hof. Brechtel, Kfm. v. Frankfurt. Strimmez, Kfm. v. Germersheim. Hübner, Kfm. v. Gießen. Kahaus, Kfm. v. Hamburg. Striner u. Kuchenger, Kf. v. Baden. Hamler, Kfm. v. Stuttgart. Die, Kfm. v. Mannheim. Deutsch, Hlsm. v. Feninggen. Ziegler, Med. v. Siedbörn.

Hotel Germania. Drory, Priv. m. Frau v. Straßburg. Dr. Hillebrand, Prof. m. Fam. v. Neu-Dorf. v. Bodecker, Major v. Berlin. Henlein, Priv. m. Frau v. Heidelberg. Göringer, Hotelbes. v. Freiburg. Scholz, Priv. m. Tochter v. Graz. Dr. Krauß, Prof. v. Freiburg. Gieshen, Referendar v. Deltsheim. Endemann, Brauereibes. v. Käferthal. Derold, Fabrikbesitzer v. Berlin. Kappel, Kfm. v. Mainz. Fiebel, Kfm. v. Straßburg. Kofat, Kfm. v. Loeke. Steinberg u. Levy, Kf. v. Köln. Sachs, Kfm. v. Berlin. Mann, Kfm. v. Balleich. Kölle, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große. Holzmann, Professor v. Freiburg. Stiebing, Oberamtsrichter v. Oberkirch. Pfleger, Reichstagsabg. v. Vörrach. Pfeß, Prof. v. Bern. Kubold, Kfm. v. Straßburg. Pratz, Kfm. v. Berlin. Kleberling, Kfm. v. Bremen. Gisinger u. Fischer, Kaufm. v. Frankfurt. Bodmer, Kfm. v. Dijon. Bloch, Kfm. v. Stuttgart. Blanke, Kfm. v. Schlagsbach. Wolff, Kfm. v. Mainz. Wirsborn, Kfm. v. Köln. Hgmann, Kfm. v. Großgerau. Grotzschel, Kfm. v. Hamburg. Wghler, Kfm. v. Straßburg. Fleischer, Kfm. v. Göttingen. Dresler, Kfm. v. Leipzig. Ebbenstein, Kfm. v. Elberfeld. Wberck, Kfm. v. Berlin. Febr, Kfm. v. Bfungsstadt.

Hotel Stoffleth. Fischer, Arzt m. Frau v. Hershorn. Fabr. v. Ludwigsburg. Videt, Bahnbeamter v. Eppingen. Reiche, Kfm. v. Fahr. Schmitt, Kfm. v. Heiterheim. Geiger, Kfm. v. Hadlach. Spengler, Kfm. v. Ludwigsburg. Kries, Kfm. v. Stuttgart. Kutter, Kfm. v. Ravensburg.

Hotel Viktoria. Wirthwein, Kfm. v. Darmstadt. Moser, Kfm. v. Frankfurt. Rettelbach, Kfm. v. Elberfeld. Benaß u. Silgenbach, Kf. v. Köln. Reßler, Kfm. v. Bremen. Huber, Kfm. v. Straßburg. Schmitz, Kfm. v. Berlin. Well, Kaufm. v. Rippenheim. Schmetz, Kfm. v. Leipzig. Gemik, Landbauinspektor v. Berlin. Dr. Kraft m. Frau v. Heidelberg. Bürkle, Priv. von Cannstatt.

Prinz Max. Seifer, Postverwalter m. Frau v. Walsch. Strial m. Frau von Mannheim. Müller u. Winter v. Basel. Wittmann v. Rastatt. Wacker v. Heidelberg. Friedmann u. Joseph, Kf. v. Stuttgart. Werner, Kfm. v. Hanau. Schneidewind, Kfm. v. Köln. Winkler, Kfm. v. Neutlingen. Remlinger u. Heymann, Kf. v. Frankfurt. Adermann u. Marx, Kf. v. Mannheim. Dell, Kfm. v. Freiburg. Rosenthal, Kfm. v. Heilbronn. Mothes Haus. Pomeroy, Rent. m. Fam. v. London. Müller, Amtsrichter v. Triberg. Lehner, Kfm. v. Kalen. Nägele, Kfm. v. Gaggenau. Luz, Kfm. v. Mannheim. Gelfer, Kfm. v. Neutlingen.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

III. Strafkammer. Freitag den 17. d. Mts., Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Jakob Reff von Brötzingen und Genossen, wegen Diebstahls und Hehlerei. J. A. S. gegen Gottfried Küber von Menden, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Johann Reeb von Miltheim, wegen Betrugs.

22. Wer des gegen